

KNX Multi-Touch Pro

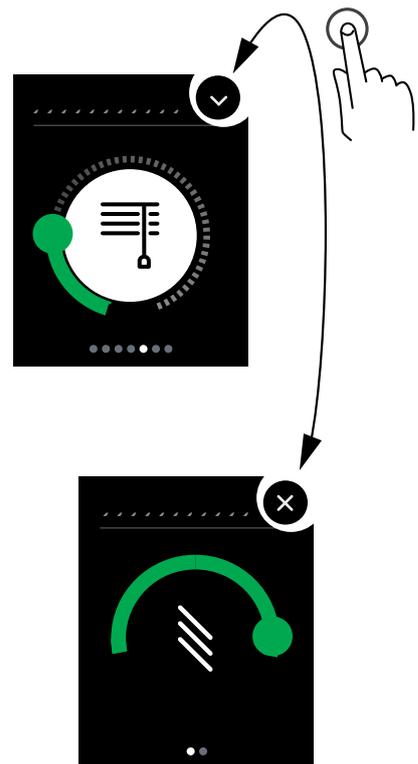
Menü des KNX Multi-Touch Pro

Benutzerhandbuch

Das vorliegende Dokument beschreibt die Bedienung der Benutzeroberfläche des KNX Multi-Touch Pro

MEG6215-0310 | MEG6215-5910

08/2016



Rechtliche Hinweise

Die Marke Schneider Electric sowie alle eingetragenen Markenzeichen von Schneider Electric Industries SAS, auf die in diesem Handbuch Bezug genommen wird, sind alleiniges Eigentum von Schneider Electric SA und seiner Niederlassungen. Sie dürfen keinesfalls ohne schriftliche Genehmigung des Eigentümers genutzt werden. Dieses Handbuch samt Inhalt ist geschützt gemäß den Gesetzen über das Urheberrecht für Texte, Zeichnungen und Modelle sowie gemäß dem Gesetz über Markenzeichen. Sie stimmen zu, das vollständige Handbuch oder Teile davon nicht ohne die schriftliche Genehmigung von Schneider Electric auf Medien jeglicher Art zu vervielfältigen, außer für Ihren persönlichen, nicht gewerblichen Gebrauch gemäß dem Gesetzbuch. Sie stimmen ferner zu, keine Hyperlinks zu diesem Handbuch oder zu seinem Inhalt zu erstellen. Schneider Electric gewährt weder Recht noch Erlaubnis zum persönlichen und nicht gewerblichen Gebrauch des Handbuchs oder seines Inhalts, mit Ausnahme eines nicht exklusiven Einsichtsrechts bei aktuellem Stand auf eigenes Risiko. Alle sonstigen Rechte bleiben vorbehalten. Elektrische Ausrüstung ist nur durch qualifiziertes Personal zu installieren, zu bedienen, zu warten und instandzuhalten. Schneider Electric übernimmt keine Haftung für Folgen, die aus der Nutzung dieses Materials entstehen.

Marken

Andere Marken und eingetragene Marken sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Hinweise

Lesen Sie die folgenden Anweisungen sorgfältig durch und machen Sie sich vor dem Betrieb mit dem Gerät vertraut.

HINWEIS

HINWEIS gibt Auskunft über Vorgehensweisen, bei denen materieller Schaden entstehen kann.

Weitere Hinweise



Hier finden Sie zusätzliche Informationen, die Ihnen die Arbeit erleichtern.

Darstellungen in diesem Dokument

Verwendete Schreibweisen und Auszeichnungen

Verwendete Kennzeichnungen

Darstellung	Bedeutung
Kapitel Bedienung	Querverweise
	Symbol für die Bedienung auf der Benutzeroberfläche (Symbole --> 26)
	Symbol auf der Benutzeroberfläche (Symbole --> 26)

Inhaltsverzeichnis

1 Die Benutzeroberfläche kennenlernen	5
2 Wie Sie das Menü bedienen	7
2.1 Wie Sie die Bedienung starten	7
2.2 Wie Sie navigieren	8
2.3 Wie Sie Funktionen ausführen	9
Dreh-Design	10
Vertikal-Design	11
3 Funktionsbeispiele	14
3.1 Wie Sie Beleuchtung schalten und dimmen	14
3.2 Wie Sie Jalousien fahren und Lamellen verstellen	15
3.3 Wie Sie den Raumtemperaturregler einstellen	16
Die Raumtemperatur im Heizbetrieb einstellen	17
Die Raumtemperatur im Kühlbetrieb einstellen	18
Von der Raumfunktion in die Unterfunktionen springen	19
Komfort-, ECO- oder Nachtbetrieb aktivieren	20
Komfortbetrieb zeitweise aktivieren	21
Schutzbetrieb aktivieren	22
Geschwindigkeit des Ventilators einstellen	23
3.4 Wie Sie Szenen bedienen	24
Szenen aufrufen	24
Szenen speichern	25
4 Symbole	26
4.1 Bedienen und Navigieren	26
4.2 Einstellungen	26
4.3 Beleuchtung und Schalten	27
4.4 Jalousie	27
4.5 Raumtemperaturregelung	28
4.6 Allgemein	28
4.7 Szenen	29
4.8 Informationen	29
4.9 Service-Informationen	30

1 Die Benutzeroberfläche kennenlernen

In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick über die Bildschirmseiten des KNX Multi-Touch Pro. Auf den Bildschirmseiten rufen Sie Raumfunktionen auf, lesen Informationen und nehmen allgemeine Einstellungen vor. Sie navigieren von Raumfunktion zu Raumfunktion und von dort aus zu den jeweiligen Unterfunktionen. Die Funktionen rufen Sie mit Schaltflächen und Reglern auf.

Raumfunktionen



Zu den Raumfunktionen gehört z. B. Licht schalten, dimmen, Jalousien steuern, die Raumtemperaturregelung einstellen oder eine Szene aufrufen. Entsprechend Ihrer Installation und Ihren Vorgaben hat Ihr Installateur die passenden Raumfunktionen zusammengestellt. Mit Ihrem KNX Multi-Touch Pro steuern Sie bis zu 32 Raumfunktionen, bis zu 4 auf einer Bildschirmseite.

Je nach Funktionsumfang gelangen Sie von einer Raumfunktion zu weiteren Unterfunktionenseiten. Auf diesen Seiten können Sie beispielsweise die Lamellen einer Jalousie verstellen oder die Nachtabsenkung für die Raumtemperaturregelung aufrufen.

Einstellungen



Auf einer weiteren Bildschirmseite machen Sie allgemeine Einstellungen. Sie können z. B. die Gestenfunktion, die Ruhezustand-Funktion und den Bildschirmschoner aktivieren und deaktivieren.

Für weitere Einstellungen gibt es Unterfunktionenseiten. Dort können Sie beispielsweise die Helligkeit und die Zeiten für den Start des Bildschirmschoners oder des Ruhezustands einstellen.

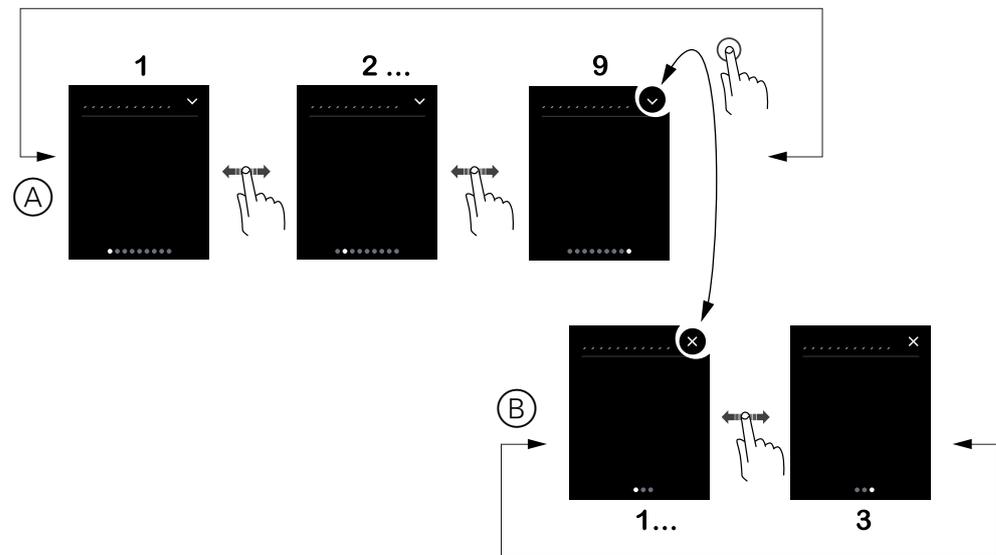
Meldungen und Informationen



Wenn gewünscht, werden Meldungen wie z. B. „Starker Wind“ oder „Person erkannt“ auf einer Bildschirmseite eingeblendet.

Die Außen- und Innentemperatur, der aktuelle Energieverbrauch oder andere Informationen können ebenfalls dargestellt werden. Die Werte erscheinen auf einer Bildschirmseite.

Navigation im Überblick



- Ⓐ Hauptfunktionen
- Ⓑ Unterfunktionen

Gestenfunktion



Mit eingeschalteter Gestenfunktion kann der KNX Multi-Touch Pro eine Handbewegung erkennen und so eine von Ihnen festgelegte Funktion aufrufen. So lässt sich beim Betreten des Raumes über eine Geste z. B. das Licht einschalten. Die Geste wird in einer Entfernung von ca. 10 cm vor dem Gerät erkannt. Es werden entweder horizontale oder vertikale Bewegungen und die Bewegungsrichtung ausgewertet. So kann z. B. mit der Bewegung von unten nach oben das Licht ein- und mit der Bewegung in Gegenrichtung ausgeschaltet werden. Wenn bei Ihnen eingerichtet, können Sie auf der Bildschirmseite mit den Einstellungen die Gestenfunktion aktivieren und deaktivieren.

2 Wie Sie das Menü bedienen

In diesem Kapitel lernen Sie, wie Sie den Bildschirm aktivieren, zu den Bildschirmseiten navigieren und alle Funktion aufrufen.

2.1 Wie Sie die Bedienung starten

Sie können wählen, ob der Bildschirm immer aktiv bleibt oder erst bei Berührung oder Näherung aktiviert wird. Im Ruhezustand ist die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet oder es läuft ein Bildschirmschoner.

Näherungsfunktion



Wenn Sie sich dem Gerät bis auf 20 cm nähern, wird der Haupt- oder der zuletzt aktive Bildschirm sichtbar.

Berührung



Wenn Sie den Bildschirm berühren, wird der Haupt- oder der zuletzt aktive Bildschirm sichtbar.

Hauptbildschirm

Der Hauptbildschirm erscheint im laufenden Betrieb nach einer einstellbaren Zeit und nach einem Neustart des Geräts.

Bildschirmsperre



Wenn eine Bildschirmsperre eingerichtet ist, können Sie das Gerät sperren. Zum Entsperren geben Sie einen 4-stelligen Code ein.

Aktivieren des Bildschirmschoners und Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung



Die Dauer bis zum Start des Bildschirmschoner und bis zum Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung kann jeweils 1 bis 600 s betragen. Die Zeiten starten nach folgenden Ereignissen neu.

- Näherung
- Geste
- Aktion auf dem Bildschirm

2.2 Wie Sie navigieren

In diesem Kapitel lernen Sie, wie Sie zu allen Bildschirmseiten gelangen. Sie navigieren mit 2 Fingerbewegungen.

Streichen rechts/links



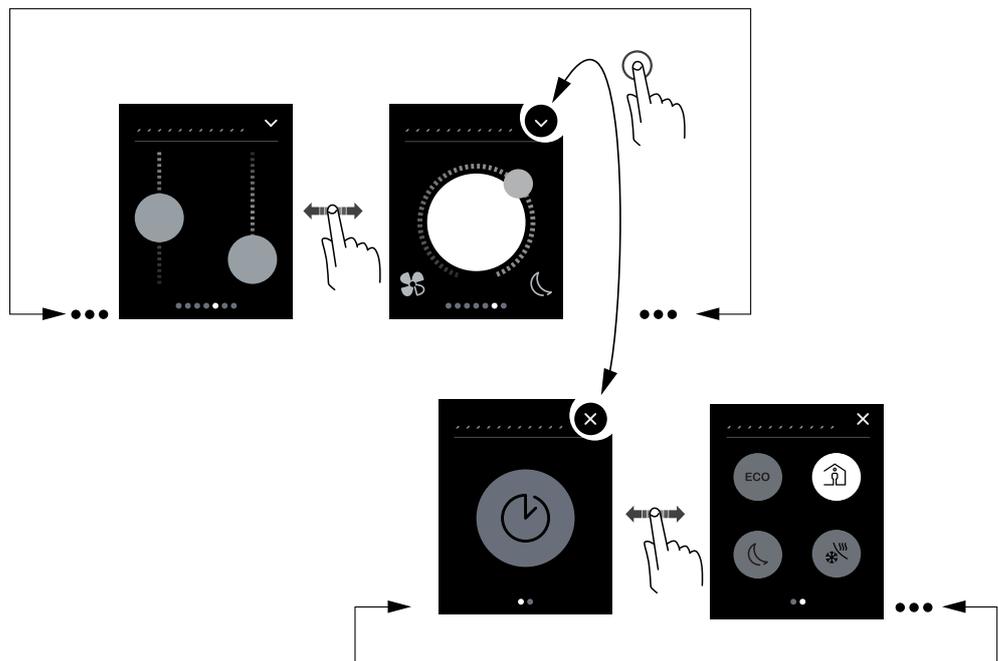
Wechsel zur nächsten Bildschirmseite und zurück.

Tippen



Sprung zur Unterfunktionsseite und zurück.

Navigationsübersicht



2.3 Wie Sie Funktionen ausführen

In diesem Kapitel lernen Sie, wie Sie die Funktionen auf den Bildschirmseiten bedienen. Sie rufen die Funktionen entweder durch Tippen oder durch Streichen auf.

Wie Funktionen dargestellt sind

Es gibt drei verschiedene Darstellungen der Funktionen:

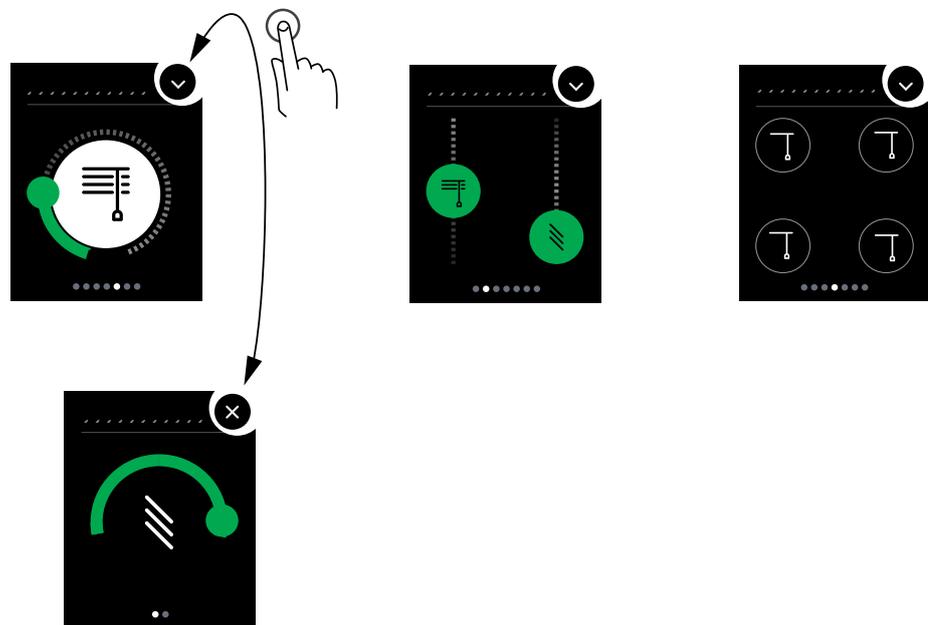
- Dreh-Design
- Vertikal-Design
- Tasten-Design

Im folgenden Beispiel wird die Funktion Jalousie gezeigt. Beim Dreh-Design können Sie die Lamellen auf einer Unterfunktionsseite einstellen. Beim Vertikal-Design sind beide Funktionen auf einem Bildschirm. Beim Tasten-Design bedienen Sie hier bis zu 4 Jalousien, je nach Konzeption.

Dreh-Design

Vertikal-Design

Tasten-Design

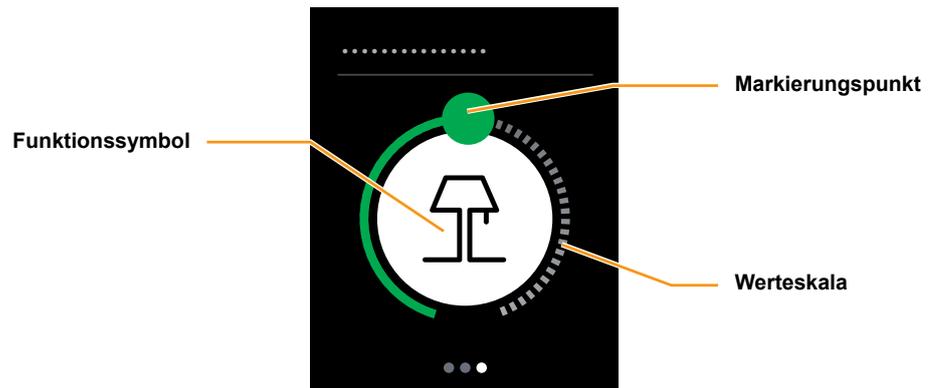


Mit welchen Bewegungen Sie Funktionen bedienen

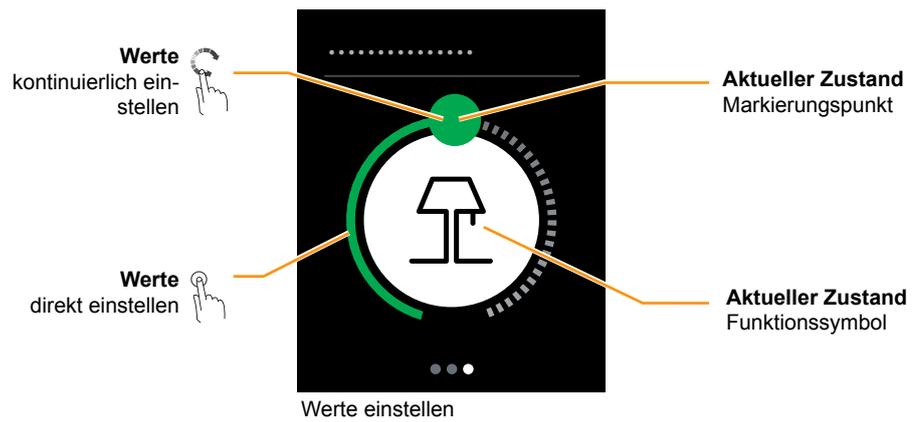
Sie rufen die Funktionen entweder mit Tippen oder mit Streichen auf.

	Bewegung	Funktionen
	Tippen	– Aktivieren – Aktivieren und deaktivieren – Werte direkt aufrufen – Werte schrittweise ändern
	Tippen und halten	– Spezielle Aktion z. B. Jalousie beim Halten fahren – Aktivieren der zweiten Funktion z. B. Werte speichern
	Streichen rauf/runter	Werte kontinuierlich ändern
	Streichen kreisförmig	Werte kontinuierlich ändern

Dreh-Design



Wie Sie einen Regler im Dreh-Design bedienen

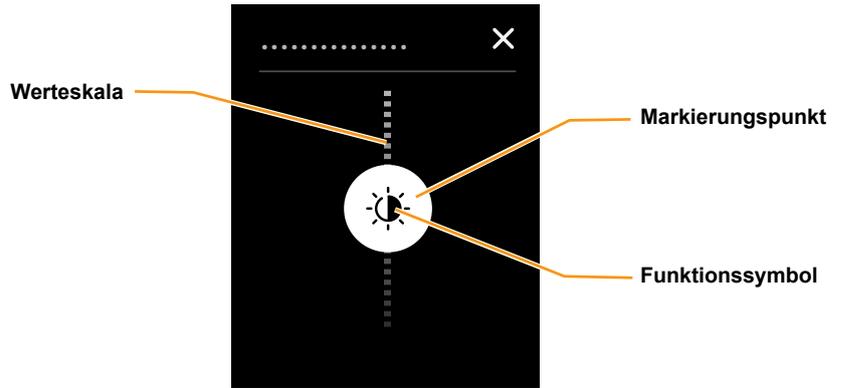


Beispiel Dimmer

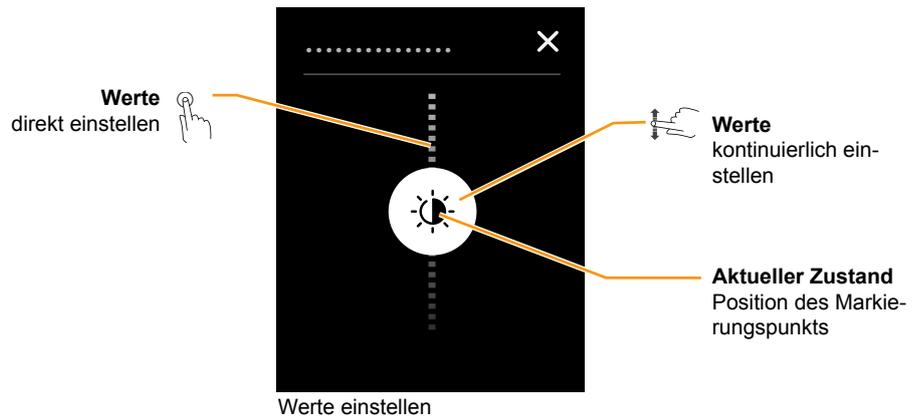


Funktionssymbol für Beleuchtung

Vertikal-Design



Wie Sie einen Regler im Vertikal-Design bedienen

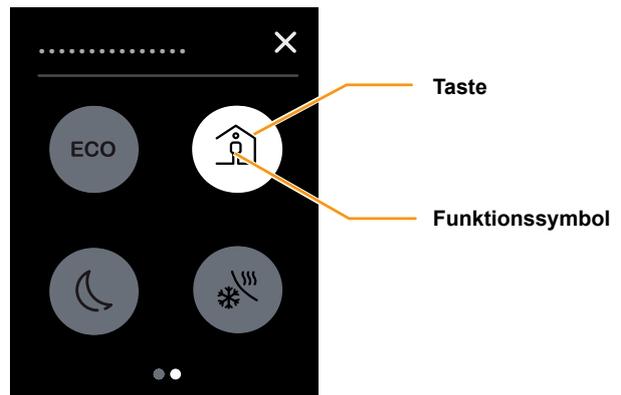


Beispiel Helligkeit einstellen

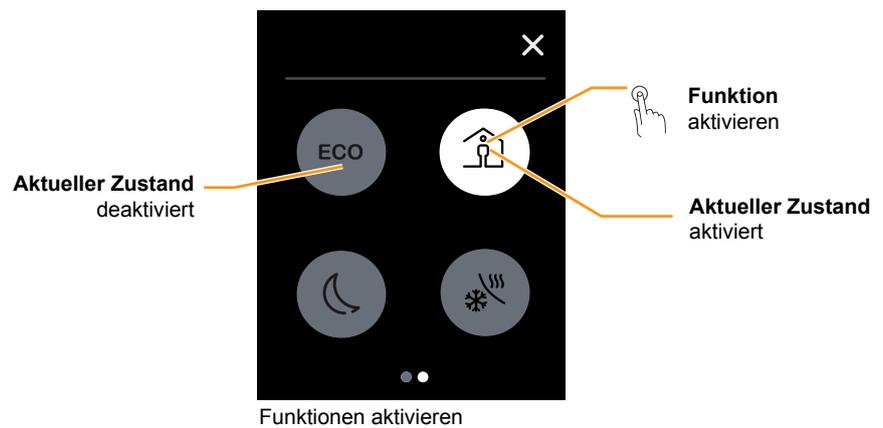


Der Markierungspunkt zeigt die ausgewählte Helligkeit auf der Werteskala.

Tasten zum Aktivieren



Wie Sie eine Funktion aktivieren

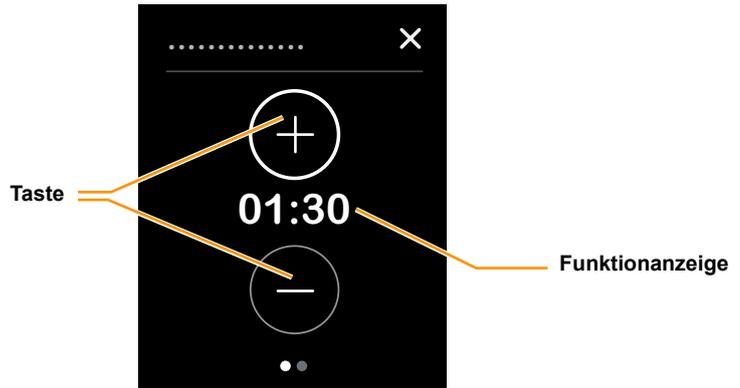


Beispiel Komfortbetrieb



Schaltfläche weiß = Komfortbetrieb aktiviert
 Schaltfläche grau = Komfortbetrieb deaktiviert

Tasten zum schrittweise ändern im Vertikal-Design



Wie Sie Werte schrittweise ändern



01:30 **Beispiel Dauer des Komfortbetriebs**
Die eingestellte Dauer ist dargestellt.

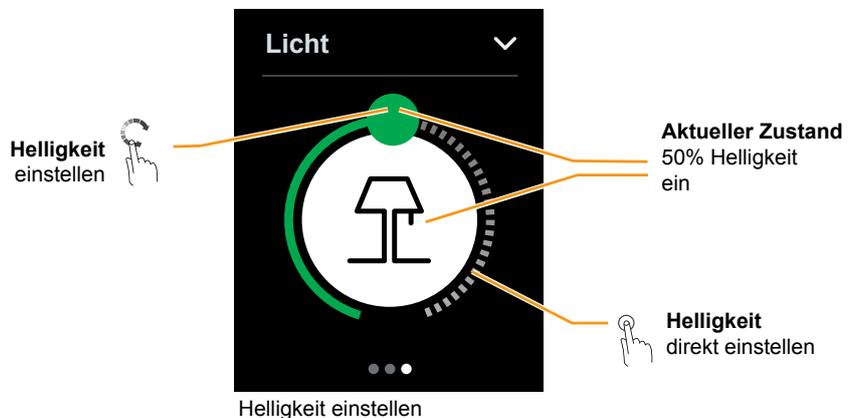
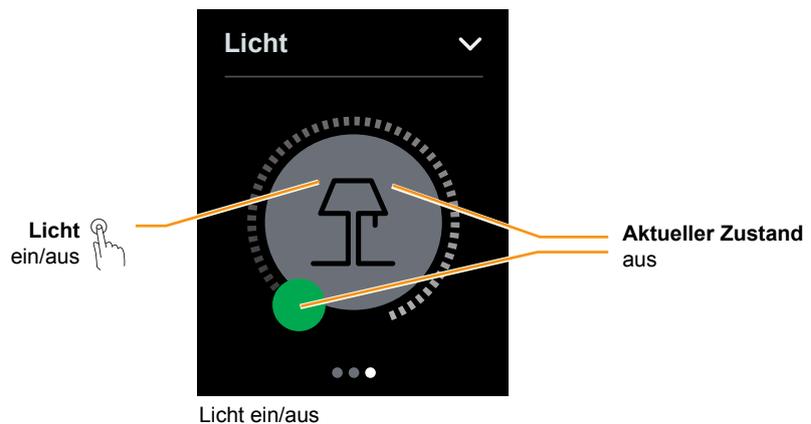
3 Funktionsbeispiele

Dieses Kapitel zeigt, wie Sie einige typische Anwendungen bedienen. Es handelt sich dabei jedoch nur um Beispiele. Entsprechend Ihrer Installation und Ihren Vorgaben hat Ihr Installateur die für Sie passenden Raumfunktionen zusammengestellt.

3.1 Wie Sie Beleuchtung schalten und dimmen



Hier schalten und dimmen Sie auf einer Raumfunktionsseite Licht. In diesem Beispiel ist die Darstellung im Drehregler-Design gewählt.



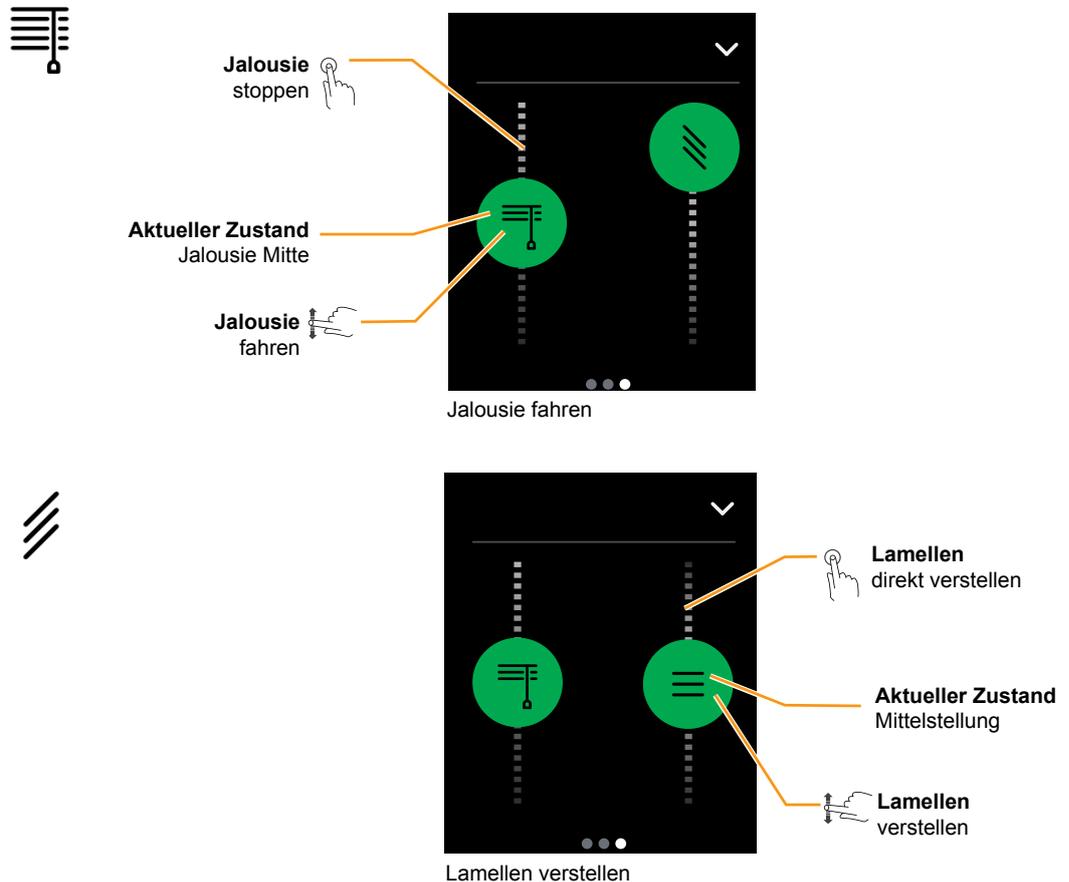
Dimmgeschwindigkeit



Sie können das Dimmergebnis vor Ort direkt verfolgen. Passen Sie dazu das Streichen an die Geschwindigkeit des Dimmers an.

3.2 Wie Sie Jalousien fahren und Lamellen verstellen

In folgendem Beispiel ist die Darstellung im Vertikal-Design zu sehen. Hier fahren Sie auf einer Raumfunktionsseite die Jalousie rauf und runter und verstellen die Lamellen.



Fahrzeit Jalousie

Sie können die gewünschte Position sofort einstellen. Die Jalousie erreicht diese Position in der Regel erst später. Die Fahrzeit einer Jalousie kann mehrere Minuten betragen, abhängig von Fahrstrecke und Fahrgeschwindigkeit.



Lamellen

Sie können das Verstellen der Lamellen live verfolgen. Passen Sie dazu das Streichen an die Bewegung der Lamellen an.



Sie können Jalousien mit verschiedenen Öffnungswinkeln verstellen. Das Symbol gibt nicht den tatsächlichen Öffnungswinkel der Lamellen Ihrer Jalousie wieder.

3.3 Wie Sie den Raumtemperaturregler einstellen

Ihr Installateur hat den Heizbetrieb, den Kühlbetrieb oder den Heiz- und Kühlbetrieb für Sie eingerichtet. Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie die Raumtemperaturregelung einstellen. Die Beispiele sind im Dreh-Design dargestellt.

Einstellen der aktuell gewünschten Raumtemperatur



Der Raumtemperaturregler vergleicht die aktuelle Raumtemperatur mit der gewünschten Raumtemperatur (Solltemperatur) und steuert das Heizen oder Kühlen des Raums.

Sie können die Solltemperatur innerhalb eines vorgegebenen Bereichs verändern:

[Die Raumtemperatur im Heizbetrieb einstellen --> 17](#)

[Die Raumtemperatur im Kühlbetrieb einstellen --> 18](#)



Passend zu der Tageszeit und der Raumnutzung gibt es Betriebsarten mit unterschiedlichen Sollwerten. So ist beim Heizen der Komfortbetrieb z. B. auf 21 °C und der Nachtbetrieb z. B. auf 17 °C eingestellt.

Sie können zwischen verschiedenen Betriebsarten wechseln:

[Komfort-, ECO- oder Nachtbetrieb aktivieren --> 20](#)

[Komfortbetrieb zeitweise aktivieren --> 21](#)

Schutzbetrieb



Sie können die Heizung und die Kühlung des Raumes mit einer Schutzfunktion ausschalten.

Im Heizbetrieb aktivieren Sie den Frostschutz. Die Heizung wird ausgeschaltet. Wenn die Temperatur stark sinkt (z. B. unter 7 °C) wird wieder geheizt.

Im Kühlbetrieb aktivieren Sie den Hitzeschutz. Die Kühlung wird ausgeschaltet. Wenn die Temperatur stark steigt (z. B. über 35 °C) wird wieder gekühlt.

[Schutzbetrieb aktivieren --> 22](#)

Ventilatorsteuerung



Beim Einsatz von Gebläsekonvektoren ändert sich die Geschwindigkeit des Ventilators. Die Geschwindigkeit ist abhängig von der Regelung und wird automatisch eingestellt. Bei Bedarf können Sie die Geschwindigkeit ändern:

[Geschwindigkeit des Ventilators einstellen --> 23](#)

Navigieren

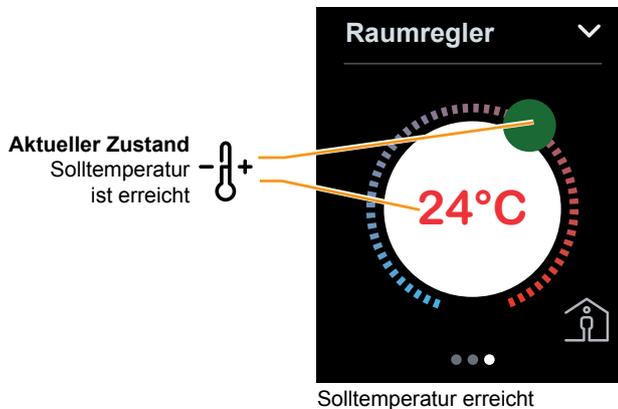
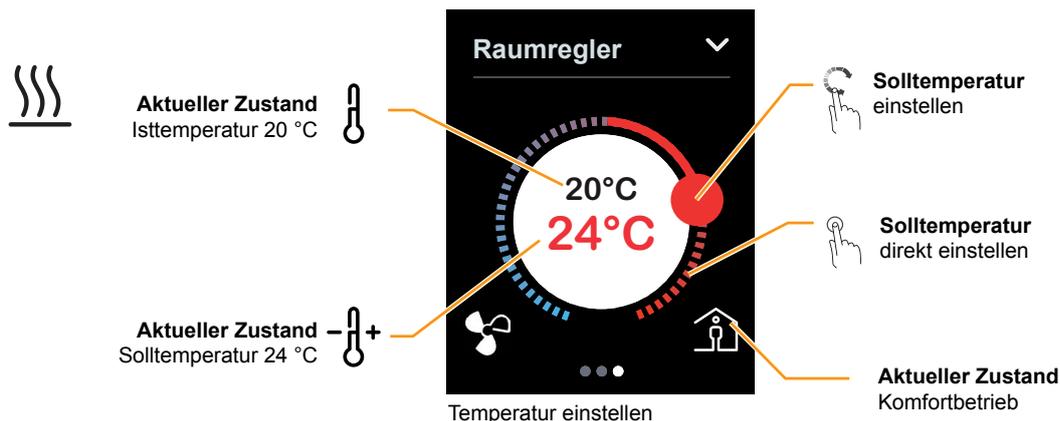
Die Raumtemperaturregelung stellen Sie auf der Raumfunktionsseite und auf den Unterfunktionsseiten ein:

[Von der Raumfunktion in die Unterfunktionen springen --> 19](#)

Die Raumtemperatur im Heizbetrieb einstellen

Der Raumtemperaturregler vergleicht die aktuelle Raumtemperatur (Isttemperatur) mit der gewünschten Raumtemperatur (Solltemperatur). Bei Bedarf ändern Sie die Solltemperatur.

Im Heizbetrieb ist die Solltemperatur rot dargestellt.



Solltemperatur einstellen

Sie ändern die Solltemperatur in einem vorgegebenen Bereich (z. B. +/-5 °C). Ihr Installateur stellt den Bereich für Sie ein.

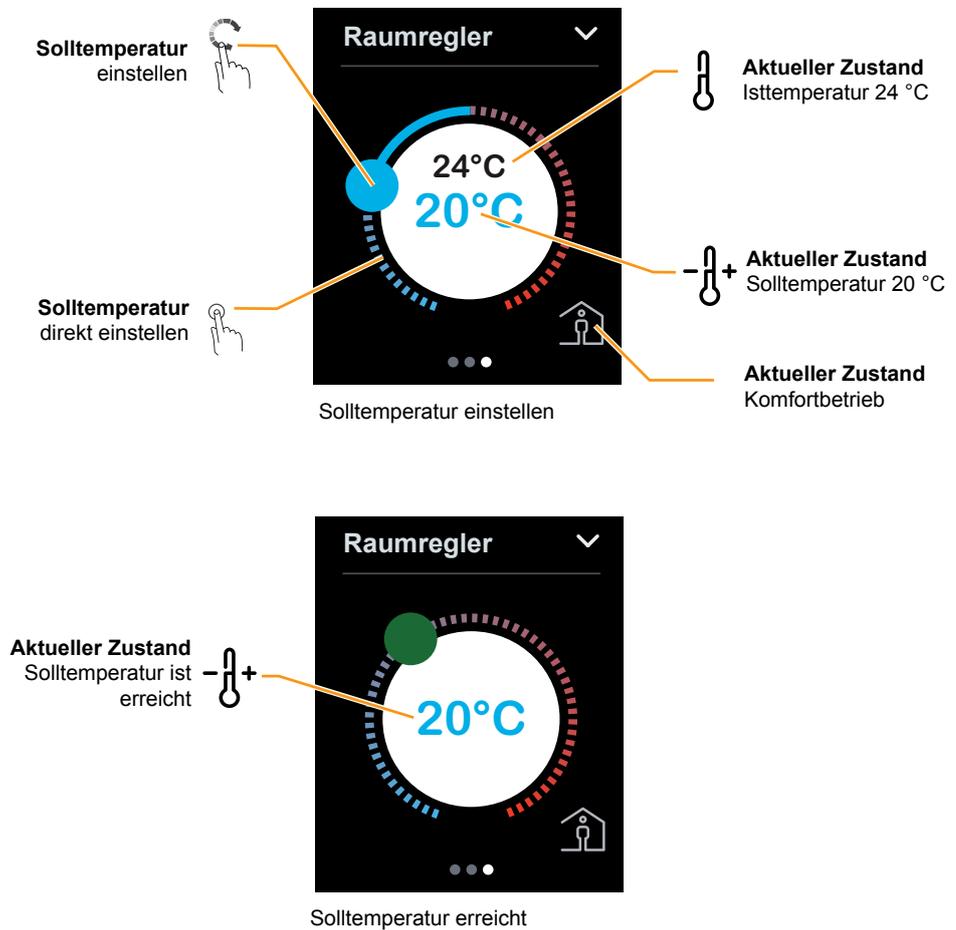
Den Komfortbetrieb nutzen Sie üblicherweise, wenn Sie sich für längere Zeit im Raum aufhalten.

Sie können auch den Sollwert ändern, indem Sie eine andere Betriebsart aufrufen ([Komfort-, ECO- oder Nachtbetrieb aktivieren --> 20](#)).

Die Raumtemperatur im Kühlbetrieb einstellen

Der Raumtemperaturregler vergleicht die aktuelle Raumtemperatur (Isttemperatur) mit der gewünschten Raumtemperatur (Solltemperatur). Bei Bedarf ändern Sie die Solltemperatur.

Im Kühlbetrieb ist die Solltemperatur blau dargestellt.



Solltemperatur einstellen

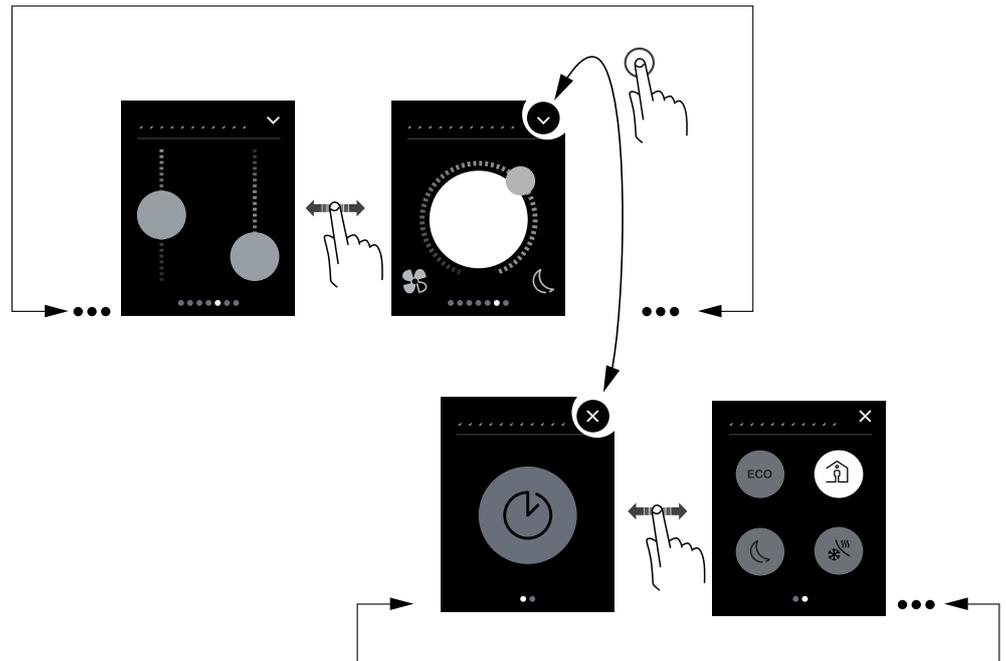
Sie ändern die Solltemperatur in einem vorgegebenen Bereich (z. B. ± 5 °C). Ihr Installateur stellt den Bereich für Sie ein.

Den Komfortbetrieb nutzen Sie üblicherweise, wenn Sie sich für längere Zeit im Raum aufhalten.

Sie können auch den Sollwert ändern, indem Sie eine andere Betriebsart aufrufen ([Komfort-, ECO- oder Nachtbetrieb aktivieren --> 20](#)).

Von der Raumfunktion in die Unterfunktionen springen

Von der Raumfunktionsseite der Raumtemperaturregelung gelangen Sie zu weiteren Unterfunktionsseiten. Dort können Sie z. B. den zeitlich begrenzten Komfortbetrieb einstellen und Betriebsarten auswählen.



Streichen rechts/links

Wechsel zur nächsten Bildschirmseite und zurück



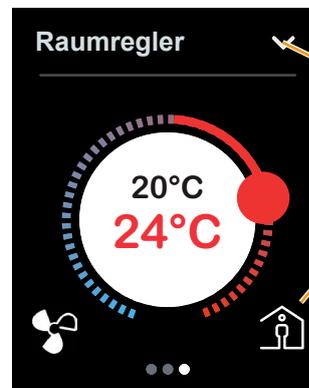
Tippen

Sprung zur Unterfunktionsseite und zurück

Komfort-, ECO- oder Nachtbetrieb aktivieren

Sie aktivieren den Komfort-, ECO- oder Nachtbetrieb, wenn Sie die Raumtemperatur an die aktuelle Raumnutzung anpassen wollen.

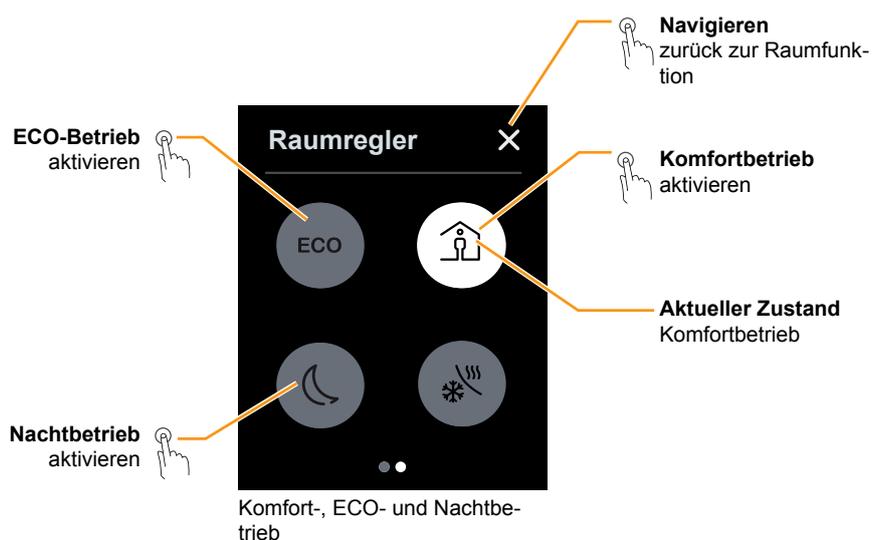
Auf der Unterfunktionsseite aktivieren Sie wahlweise den Nachtbetrieb, den ECO-Betrieb oder den Komfortbetrieb.



Navigieren zu den Unterfunktionen

Aktueller Zustand Komfortbetrieb

Komfort- und ECO-Betrieb



ECO-Betrieb aktivieren

Navigieren zurück zur Raumfunktion

Komfortbetrieb aktivieren

Aktueller Zustand Komfortbetrieb

Nachtbetrieb aktivieren

Komfort-, ECO- und Nachtbetrieb

Komfort-, ECO- und Nachtbetrieb



Bei Anwesenheit bleiben Sie in der Regel im Komfortbetrieb. Sie können den Sollwert auch über den Drehregler ändern ([Die Raumtemperatur im Heizbetrieb einstellen --> 17](#)).



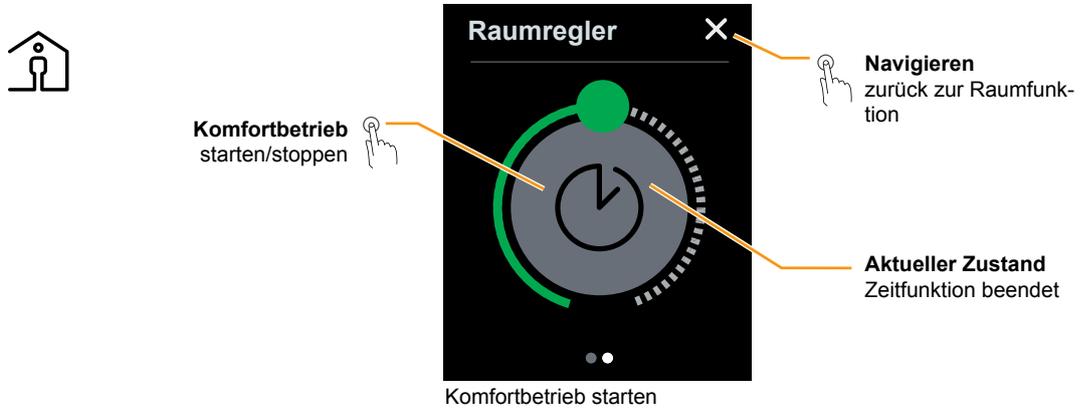
Im Heizbetrieb wird die Temperatur z. B. um 2 °C abgesenkt.



Im Heizbetrieb wird die Temperatur z. B. um 4 °C Celsius abgesenkt.

Komfortbetrieb zeitweise aktivieren

In diesem Beispiel können Sie den Komfortbetrieb zeitlich begrenzt aufrufen. Sie können vom Nachtbetrieb oder vom ECO-Betrieb in den Komfortbetrieb wechseln.



Zeitlich begrenzter Komfortbetrieb

Sie sind länger als üblich in dem Raum. Wenn z. B. der Nachtbetrieb bereits aktiviert ist, können Sie den Komfortbetrieb aktivieren. Nach dem Ablauf der eingestellten Zeit, wird z. B. der Nachtbetrieb automatisch aktiviert. Dadurch sparen Sie Energie. Ein vorzeitiger Wechsel in eine andere Betriebsart ist ebenfalls möglich.



Schutzbetrieb aktivieren

In diesem Beispiel können Sie den Schutzbetrieb aktivieren und deaktivieren. Im Heizbetrieb aktivieren Sie den Frostschutz. Die Heizung wird ausgeschaltet. Wenn die Temperatur stark sinkt (z. B. unter 7 °C) wird wieder geheizt. Im Kühlbetrieb aktivieren Sie den Hitzeschutz. Die Kühlung wird ausgeschaltet. Wenn die Temperatur stark steigt (z. B. über 35 °C) wird wieder gekühlt.

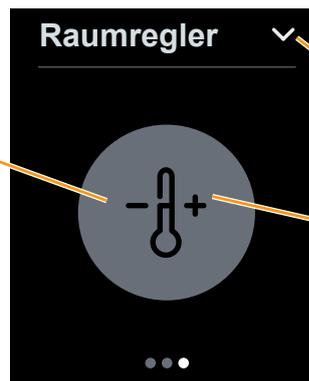


Schutzbetrieb aktivieren und deaktivieren

Navigieren
zurück zur Raumfunktion

Schutzbetrieb
aktivieren/deaktivieren

Aktueller Zustand
Schutzbetrieb



Schutzbetrieb

Navigieren
zu den Unterfunktionen

Schutzbetrieb
aktivieren/deaktivieren

Aktueller Zustand
Regelung im Schutzbetrieb



Frost-/Hitzeschutz



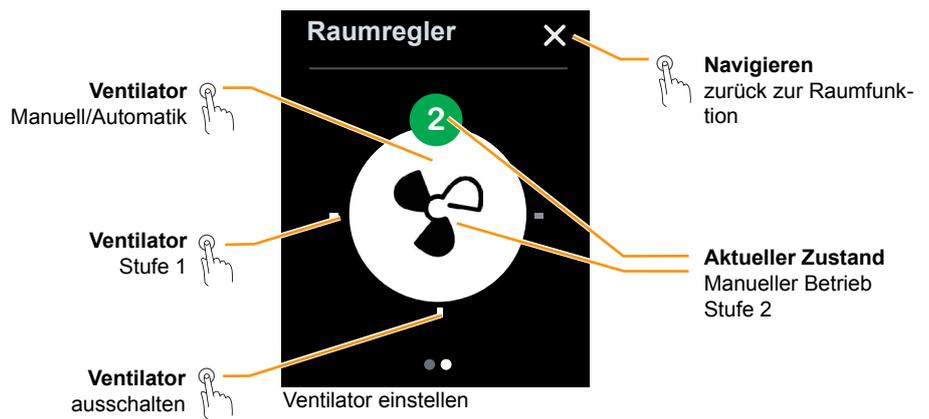
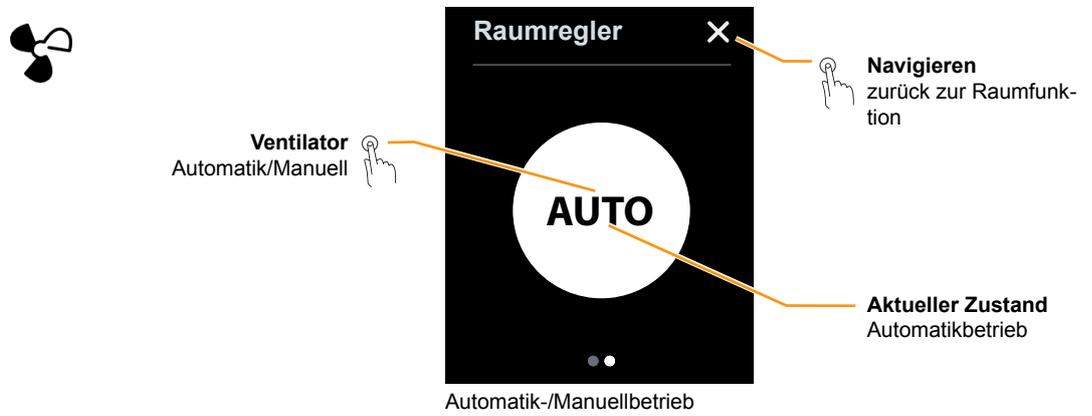
Ihr Installateur passt den Sollwert für den Frostschutz für Sie an. Bei einem Wert von 7 °C ist in der Regel gewährleistet, dass das Wasser in Rohrleitungen nicht einfrieren kann. Im Einzelfall kann eine Heizung zu klein dimensioniert sein. Daher empfehlen wir bei Abwesenheit die Fenster zu schließen und bei Frost die Fenster nur zum Lüften zu öffnen.

Ihr Installateur passt den Sollwert für den Hitzeschutz für Sie an (z. B. 35 °C).

Ihr Installateur kann z. B. beim Öffnen eines Fensters den automatische Frost-/Hitzeschutz einrichten. Erst wenn das Fenster wieder geschlossen ist, wird dann der Schutzbetrieb automatisch beendet.

Geschwindigkeit des Ventilators einstellen

In diesem Beispiel stellen die Ventilatorstufe ein oder Sie wechseln in den Automatikbetrieb. Im Manuellbetrieb stellen Sie Geschwindigkeiten ein oder Sie schalten den Ventilator aus. Im Automatikbetrieb ist die Geschwindigkeit des Ventilators abhängig von der Temperaturregelung.



Geschwindigkeit des Ventilators



Je nach installiertem Ventilator kann es einige Zeit dauern, bis die ausgewählte Ventilatorstufe angesteuert wird.

3.4 Wie Sie Szenen bedienen

Mit der Raumfunktion Szenen rufen Sie über eine Schaltfläche gleichzeitig mehrere Funktionen auf. Sie können z. B. mehrere Lampen dimmen und zusätzlich die Raumtemperatur beeinflussen.

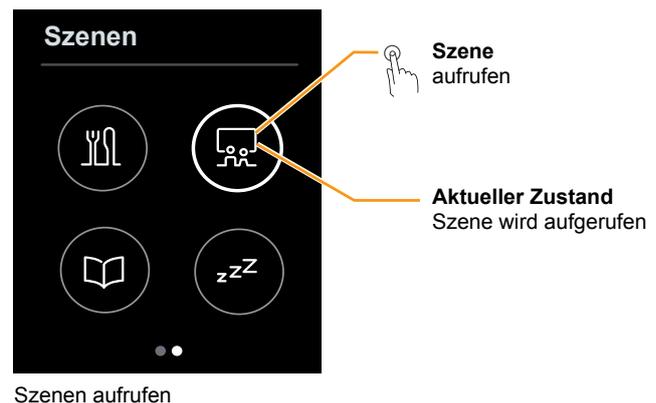
Die Szenen sind passend für die jeweilige Nutzung des Raums eingerichtet. Für die Szene Video werden beispielsweise Lampen ausgeschaltet oder auf minimale Helligkeit gedimmt. Für die Szene Essen wird die Lampe über dem Esstisch heller gedimmt.

Wenn eingerichtet, können Sie die Werte einer Szene auch ändern und anschließend speichern ([Szenen speichern --> 25](#)). Bitte fragen Sie Ihren Installateur welches Konzept zum Speichern er für Sie eingerichtet hat.

Szenen aufrufen

In diesem Beispiel rufen Sie vier verschiedene Szenen auf. Mit jeder Szene wird die Beleuchtung und Raumtemperaturregelung eingestellt.

Die Szenentaste wird beim Aufruf hell markiert. Anschließend wird sie wieder grau dargestellt.



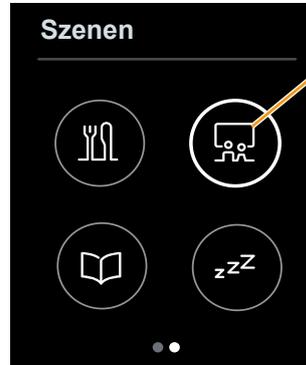
Beispiel

				
Deckenlampe	Ein	Aus	AUS	AUS
Stehlampe	60 %	30 %	100 %	0 %
Raumtemperatur	21 °C Komfort	21 °C Komfort	21 °C Komfort	17 °C Nacht

Alternativ zu den Tasten mit Symbolen, kann Ihr Installateur auch Tasten mit Szenennamen für Sie einrichten.

Szenen speichern

Wenn eingerichtet, können Sie die Werte für eine Szene ändern und anschließend speichern. In diesem Beispiel ändern Sie die Helligkeit einer Stehlampe von 30 % auf 50 %. Anschließend speichern Sie den Wert für die Szene Video.



Szene aufrufen
Aktuelle Helligkeit der Stehlampe 30 %

① Szene aufrufen



② Zur Leuchte navigieren



Helligkeit auf 50% einstellen

Aktueller Zustand 50% Helligkeit

③ Helligkeit auf 50 % einstellen



④ Zu den Szenen navigieren



>0,5 s Szene speichern

Szene aufrufen
Aktuelle Helligkeit der Stehlampe 50 %, alle anderen Werte sind gleich geblieben

⑤ Szene speichern

⑥ Szene aufrufen

4 Symbole

Im folgenden finden Sie Symbole die auf den Bildschirmseiten des KNX Multi-Touch Pro dargestellt werden können. Die Listen sind nach Funktionen geordnet.

4.1 Bedienen und Navigieren

	Tippen	Aktivieren von Funktionen
	Tippen und halten	Aktivieren der 2. Funktion (z. B. Werte speichern) Spezielle Funktionen (z. B. Jalousie beim Halten fahren)
	Streichen rauf/runter	Werte mit einem Schieberegler kontinuierlich ändern
	Streichen kreisförmig	Werte mit einem Drehregler kontinuierlich ändern
	Streichen rechts/links	Wechsel zur nächsten Bildschirmseite und zurück
	Unterfunktion aufrufen	Wechsel von der Hauptebene zur Unterfunktion
	Zurück zur Hauptebene	Zurück zur Raumfunktion, Information oder Einstellung

4.2 Einstellungen

	Ruhezustand-Funktion/ Immer-Ein-Funktion	Ruhezustand bei Näherung oder Berühren des Bildschirms beenden / Immer-Ein ohne Ruhezustand
	Gestenfunktion	Aktivieren einer Funktion (z. B. Licht einschalten)
	Bildschirmschoner	Seite mit Informationen oder gespeicherten Bildern
	Zeit für Bildschirmschoner	Dauer bis zum Aufruf des Bildschirmschoners starten und einstellen
	Tag-/Nachtbetrieb	Helligkeit Tag-/Nachtbetrieb
	Helligkeit	Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms
	Funktion Ein/Aus	Dauer bis zum Aufruf des leeren Bildschirms starten und einstellen
	Gerät ist gesperrt	Freigabe erfolgt über einen 4-stelligen Code
	Gerät ist entsperrt	Gerät kann gesperrt werden

4.3 Beleuchtung und Schalten



Tisch-/Stehlampe



Deckenlampe



Strahler



Glühlampe

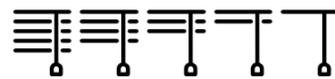


Glühlampe mit Strahlen

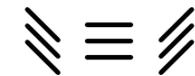


Helligkeit

4.4 Jalousie



Jalousie Position



Lamellen Position



Jalousie rauf



Jalousie runter



Lamellen runter drehen



Lamellen rauf drehen

4.5 Raumtemperaturregelung

	Isttemperatur	Aktuell gemessene Temperatur
	Solltemperatur	Gewünschte Raumtemperatur
	Heizbetrieb	Aktuelle Reglerart
	Kühlbetrieb	Aktuelle Reglerart
	Komfortbetrieb	Z. B. 21 °C im Heizbetrieb
	ECO-Betrieb	Z. B. 19 °C im Heizbetrieb
	Nachtbetrieb	Z. B. 17 °C im Heizbetrieb
	Zeitsteuerung	Zeitlich begrenzter Komfortbetrieb
	Schutzbetrieb	Frostschutz z. B. 7 °C Hitzeschutz z. B. 35 °C
	Ventilatorstufe	Aktuelle Geschwindigkeit des Ventilators (0-3)
AUTO	Automatikbetrieb	Ventilatorstufe ist abhängig von der Regelung

4.6 Allgemein

	Ein	Allgemeine Schaltfunktion
	Aus	Allgemeine Schaltfunktion
	Starten	Allgemeine Schaltfunktion
	Plus	Werte, Helligkeit
	Minus	Werte, Helligkeit
	Rauf	Jalousie, Werte
	Runter	Jalousie, Werte

4.7 Szenen

	Tag
	Nacht
	Energie sparen
	Sitzen
	Lesen
	Ankleiden
	Fernsehen
	Treffen
	Speisen
	Schlafen
	Nachtlicht
	Sperren
	Anwesenheitssi- mulation
	Nummer 1 (1-6)

4.8 Informationen

	Energieverbrauch
	Raumtemperatur
	Relative Luftfeuchtigkeit
	CO ₂ -Gehalt
	Wasserverbrauch

4.9 Service-Informationen



Reinigung



Service-Ruf



Erste Hilfe



Nicht stören

Schneider Electric GmbH c/o Merten
Gothaer Straße 29, 40880 Ratingen
www.merten.de
www.merten-austria.at

Kundenbetreuung:
Telefon: +49 2102 - 404 6000

© 2016 Schneider Electric, Alle Rechte vorbehalten

MEG6215-0310_5910_SW_UI_2016_35_DE